

Die Flatterulme ist der Baum des Jahres 2019. Der Großbaum aus der Familie der Ulmengewächse, der hierzulande auch Flatterruster genannt wird, kommt vor allem in Auwäldern und auf Grundwasserböden vor. Mehr interessante Fakten zum Baum des Jahres weiß Garten- und Landschaftsbaumeister Joachim Knauer. Er arbeitet bei der Deutschen Messe AG in Hannover und pflanzt mit seinem Team traditionell im Rahmen der weltweit größten Messe für die Holzbe- und verarbeitung LIGNA, den Baum des Jahres auf dem Messegelände ein.

Leadin

Die Flatterulme ist der Baum des Jahres 2019. Der Großbaum aus der Familie der Ulmengewächse, der hierzulande auch Flatterruster genannt wird, kommt vor allem in Auwäldern und auf Grundwasserböden vor. Mehr interessante Fakten zum Baum des Jahres weiß Garten- und Landschaftsbaumeister Joachim Knauer. Er arbeitet bei der Deutschen Messe AG in Hannover und pflanzt mit seinem Team traditionell im Rahmen der weltweit größten Messe für die Holzbe- und verarbeitung LIGNA, den Baum des Jahres auf dem Messegelände ein. Reporter Tim Kuchenbecker hat ihn getroffen.

Auf der Weltleitmesse LIGNA geht es zwar vor allem um die Holzver- und berarbeitung, aber es geht an vielen Stellen auch um den Ursprung - um die Bäume in den Wäldern. Und da passt es nur allzu gut, dass hier auch traditionell der Baum des Jahres gepflanzt wird. Genügend Platz ist ja vorhanden, befindet sich schließlich in Hannover das größte Messegelände der Welt.

O-Ton

"Ja, wir haben schon viele verschiedene Bäume hier eingepflanzt..."

Sagt Joachim Knauer, Garten- und Landschaftsbaumeister bei der Deutschen Messe AG. In diesem Jahr kommt ein neuer Baum dazu - der Baum des Jahres, die Flatterulme.

O-Ton

"Mit lateinischem Namen ..."

O-Ton

Die Flatterulme gehört, wird der Name vermuten lässt, zur Familie der Ulmengewächse.

"Größe, Aussehen ..."

Generell gibt es ein großes Ulmensterben. Allein in England kam es Mitte der 70er Jahre zu einer Reduktion des Ulmenbestandes um ca. 70 Prozent. Die Flatterulme ist vom Aussterben allerdings deutlich weniger betroffen.

"Warum?"

Flatterulmen sind hart im Nehmen. Sie vertragen beispielsweise Überflutungen von mehr als 100 Tagen im Jahr.

"Wo kommen Flatterulmen besonders vor??"

Und so erkennt man eine Flatterulme:

"Wie"

Die Flatterulme oder auch Flatterruster - Baum des Jahres 2019.

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... Hannover